

Presseinformation

Wechsel im Aufsichtsrat der Infineon Technologies Austria AG: Silvia Angelo neu gewählt

VILLACH, 24. Juni 2021 – Die Infineon Technologies Austria AG begrüßt ein neues Mitglied im Aufsichtsrat. Mag.^a Silvia Angelo, Vorstandsdirektorin der ÖBB-Infrastruktur AG, folgt der langjährigen Aufsichtsrätin Mag.^a Brigitte Ederer, die aus eigenem Wunsch aus dem Gremium ausgeschieden ist. Die Nachfolge wurde in einer außerordentlichen Hauptversammlung am 14. Juni 2021 beschlossen.

„Ich freue mich, dass wir mit Silvia Angelo eine Führungspersönlichkeit mit umfassender wirtschaftspolitischer Expertise für den Aufsichtsrat von Infineon in Österreich gewinnen konnten“, sagt Dr. Reinhard Ploss, Vorstandsvorsitzender der Infineon Technologies AG und Aufsichtsratsvorsitzender der Infineon Technologies Austria AG. „Gleichzeitig bedanke ich mich bei Brigitte Ederer. Sie war seit Ende 2013 im Aufsichtsrat tätig und hat den erfolgreichen Wachstumskurs von Infineon Austria in den vergangenen Jahren maßgeblich unterstützt.“

„Silvia Angelo bringt aus ihrer Branchenerfahrung im ÖBB-Konzern wichtige inhaltliche Schwerpunkte wie ressourcenschonende Mobilität oder angewandte Sicherheitstechnologien in das Unternehmen ein“, sagt Dr.ⁱⁿ Sabine Herlitschka, Vorstandsvorsitzende der Infineon Technologies Austria AG. „Das Vorstandsteam von Infineon Austria freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit.“

„Infineon Österreich schreibt seit Jahren wirtschaftlich Erfolgsgeschichte und ist Treiber der Innovationslandschaft. Mit den neuen Investitionen in Forschung und Produktion erhält diese Entwicklung nochmals einen enormen Impuls.“, sagt Silvia Angelo. „Es ist für mich daher eine besondere Freude und Anerkennung, im Aufsichtsrat der Infineon Technologies Austria AG für die Zukunft des forschungsstärksten Unternehmens in Österreich und eines Vorreiters der Digitalisierung Verantwortung übernehmen zu dürfen.“

Silvia Angelo (51) verfügt über langjährige Erfahrung auf ministerieller, parlamentarischer und sozialpartnerschaftlicher Ebene. Seit 2017 ist sie als Vorstandsdirektorin der ÖBB-Infrastruktur AG für das Ressort Finanzen, Markt und Services verantwortlich. Die studierte Volkswirtschaftlerin hält weitere Aufsichtsratsmandate sowie leitende Funktionen in Institutionen des Verkehrswesens, zur Förderung von technischer Bildung und Wissenschaftsvermittlung sowie der globalen Positionierung von österreichischen Technologien.

Über Infineon Austria

Die Infineon Technologies Austria AG ist ein Konzernunternehmen der Infineon Technologies AG, eines weltweit führenden Anbieters von Halbleiterlösungen, die das Leben einfacher, sicherer und umweltfreundlicher machen. Mikroelektronik von Infineon senkt den Energieverbrauch von Unterhaltungselektronik, Haushaltsgeräten und Industrieanlagen. Sie trägt wesentlich zu Komfort, Sicherheit und Nachhaltigkeit von Fahrzeugen bei und ermöglicht sichere Transaktionen im Internet der Dinge.

Infineon Austria bündelt die Kompetenzen für Forschung & Entwicklung, Fertigung sowie globale Geschäftsverantwortung. Der Hauptsitz befindet sich in Villach, weitere Niederlassungen in Graz, Klagenfurt, Linz und Wien. Mit 4.517 Beschäftigten (davon 1.960 in Forschung & Entwicklung) aus 70 Nationen erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2020 (Stichtag: 30. September) einen Umsatz von 3,1 Milliarden Euro. Mit einem Forschungsaufwand von 498 Millionen Euro ist Infineon Austria das forschungsstärkste Unternehmen Österreichs.

Weitere Informationen unter www.infineon.com/austria

Alle Presseinformationen finden Sie unter www.infineon.com/presseaustria

Kontakt und weitere Informationen

Mag. Alexander Tarzi

Tel.: 051777-2954, E-Mail: alexander.tarzi@infineon.com

Infineon Technologies Austria AG, Communications & Public Policy
Siemensstraße 2, 9500 Villach